

AUS DEN VERHANDLUNGEN DER FEUERSCHAUKOMMISSION

Quartierplanungen und Baulanderschliessung

Die öffentliche Auflage der Quartierplanunterlagen "Unterer Hundgalgen II" erfolgt vom 9. März 2019 bis 8. April 2019 bei der Feuerschaugemeinde Appenzell, Blattenheimatstrasse 3, 9050 Appenzell.

Auch die Quartierplanunterlagen "Gaishaus II" liegen vom 9. März 2019 bis 8. April 2019 bei der Feuerschaugemeinde Appenzell, Blattenheimatstrasse 3, 9050 Appenzell öffentlich auf.

Die öffentliche Auflage der nach der Ablehnung überarbeiteten Quartierplanung "Blattenheimatstrasse-Zielstrasse II" erfolgt vom 16. März 2019 bis 15. April 2019 bei der Feuerschaugemeinde Appenzell, Blattenheimatstrasse 3, 9050 Appenzell. Das Richtprojekt wird auch in einem Modell dargestellt.

Die Feuerschaukommission hat sich mit dem von der Strittmatter Partner AG erstellten Quartierplanentwurf «Hallenschwimmbad – Sitterstrasse II», Bezirk Appenzell und Rüte befasst. Nach den vom Bau- und Umweltdepartement eingebrachten Präzisierungen wurden die Quartierplanunterlagen am 15. März 2019 der Standeskommission zur Vorprüfung zugestellt.

Im Auftrag der Korporation Ried hat die Hersche Ingenieure AG der Feuerschaugemeinde Appenzell die Projektpläne für die Baulanderschliessung «Bannhüttli» zugestellt. Das Strassenprojekt liegt im Sinne von Art. 27 des Gesetzes über das Strassenwesen (StrG) vom 26. April 1998 vom 16. März 2019 bis 5. April 2019 bei der Feuerschaugemeinde öffentlich auf.

Die Erschliessungskosten sind von der Korporation Stiftung Ried (Grundeigentümerin) zu tragen. Die Energie- und Wasserversorgung Appenzell hat der Grundeigentümerin für die Groberschliessung der Trinkwasserversorgung sowie der Stromversorgung (inkl. öffentliche Strassenbeleuchtung) entsprechende Perimeterverfügungen zugestellt.

Die Unterlagen der öffentlichen Planaufgaben können während den Büroöffnungszeiten bei der Feuerschauverwaltung an der Blattenheimatstrasse 3 in Appenzell eingesehen werden.

Die Planunterlagen können auf www.feuerschaugemeinde.ch (Rubrik Aktuelle Planaufgaben) als pdf-Dokumente heruntergeladen werden.

Dunkeversammlung vom Freitag, 5. April 2019

Die Feuerschaukommission hat für die Dunkeversammlung vom Freitag, 5. April 2019, 19.30 Uhr gemäss Art. 11 des Organisationsstatuts (O.St.) folgende Traktandenliste festgelegt:

1. Genehmigung der Jahresrechnung und des Jahresberichtes 2018.
 2. Quartierplanung "Blumenrainstrasse 15–Eggerstandenstrasse", Bezirk Rüte
- *Abstimmung aufgrund des ergriffenen Referendums*
 3. Wahl des Feuerschaupräsidenten und sechs weiterer Kommissionsmitglieder, wobei jedes im Feuerschaukreis liegende Bezirksgebiet mit mindestens einem Anwohner vertreten sein muss.
- *Ersatzwahl für Beat Eberle*
 4. Wahl der Rechnungsprüfungskommission bestehend aus drei Mitgliedern und einem Ersatz.
 5. Entgegennahme von Wünschen und Anträgen zuhanden der Feuerschaukommission
-

Kredit (exkl. MWSt.)

Die Feuerschaukommission hat an der Sitzung vom 13. März 2019 folgenden Kredit genehmigt:

Neubau TS Befig Fr. 75'000.00
Die bestehende Maststation wird ersetzt und in ein an der Egglistrasse 15c bewilligte Remise integriert.

Neubau TS Bilchen Fr. 143'000.00
Die bestehende Maststation wird, im Zusammenhang mit der Verkabelung der bestehenden Mittelspannungsfreileitung in ein an die bestehende Remise (Bilchenstrasse 19a) angebaute Transformerstation, ersetzt.

MS Kabel TS Lichs – TS Bilchen Fr. 125'000.00
Die neu an die Remise «Bilchenstrasse 19» angebaute Transformerstation TS-Bilchen wird über ein Mittelspannungskabel ab der TS-Lichs eingespiesen.

Ausbau MS-Schaltanlage TS Lichs Fr. 19'000.00
Für den zusätzlichen Anschluss des Mittelspannungskabels zur TS-Bilchen muss die bestehende Mittelspannungsschaltanlage ersetzt und mit einem zusätzlichen Abgangsschalter erweitert werden.

Ausbau TS Vorderhaslen Fr. 34'000.00
Die MS-Schaltanlage in der Transformerstation TS-Vorderhaslen wird ersetzt und so erweitert, dass künftig ein gemessener Notanschluss an das Versorgungsnetz der SAK erstellt werden kann.

Ersatz von Mittelspannungs-Anlagen

Dem Eidgenössische Starkstrominspektorat ESTI sind Fälle von Mittelspannungs-Anlagen der Typen WEVA Compact älterer Bauart, mit undichten Gummi-Abschlussmanschetten an den Schaltpolen und gleichzeitig fehlender Reparaturmöglichkeit, gemeldet worden. Das ESTI hat die Anlagenbetreiber aufgefordert die Mittelspannungs-Anlagen vom Typ WEVA Compact zu ersetzen. Bei der EWA müssen aufgrund der ESTI-Weisung folgende sieben Mittelspannungsanlagen ersetzt werden:

MS-Schaltanlage TS Brülisau	Fr. 38'000.00
MS-Schaltanlage TS Eggerstanden I	Fr. 18'000.00
MS-Schaltanlage TS Imm	Fr. 14'000.00
MS-Schaltanlage TS Hirschberg	Fr. 14'000.00
MS-Schaltanlage TS Horst, Brülisau	Fr. 14'000.00
MS-Schaltanlage TS Schönenbühl, Steinegg	Fr. 15'000.00
MS-Schaltanlage TS Mosersweid	Fr. 14'000.00

Appenzell, 19. März 2019

Feuerschaugemeinde Appenzell